

Marco Rocchi

Von: FinanzMonitor.com [finanzprofi@finanzmonitor.com]
Gesendet: Dienstag, 16. August 2011 10:52
An: finanzprofi@finanzmonitor.com
Betreff: FinanzMonitor.com: Auswertung Risikoprofil

Sehr geehrte/r Max Muster,

Sie haben auf FinanzMonitor.com Fragen zu Ihrer Risikofähigkeit und Risikobereitschaft beantwortet. Eine genauere Erklärung dieser Begriffe finden Sie in unserem Artikel [Anlagestrategie: Risikofähigkeit und Risikobereitschaft](#).

Auswertung Ihrer RISIKOFÄHIGKEIT:

Mit über zehn Jahren verfügen Sie über einen langen Anlagehorizont. Sie rechnen nicht damit, in dieser Zeit auf Ihr Vermögen für grössere Anschaffungen wie ein Eigenheim, eine Weltreise oder ein teures Auto zurückgreifen zu müssen. Mit mehr als einem halben Jahreslohn verfügen Sie über viel Erspartes, auf das Sie sofort zurückgreifen könnten. Sie sind somit in einer finanziell komfortablen Situation. Sie sind zwischen 30 und 50 Jahre alt. Für viele Menschen mit Familie ist es in dem Alter schwierig, viel Geld anzusparen. Dennoch haben Sie noch viel Zeit, um ein Vermögen zu bilden. Momentan geben Sie deutlich weniger Geld aus, als Sie verdienen. Sie können somit Ihr Vermögen gut aufbauen. Sie müssen niemanden finanziell unterstützen und sind somit in einer guten Ausgangslage, um Geld sparen zu können. Und wenn Ihr Einkommen plötzlich sinkt, müssen Sie nur für sich sorgen.

Ihre Risikofähigkeit ist somit **hoch**

Auswertung Ihrer RISIKOBEREITSCHAFT:

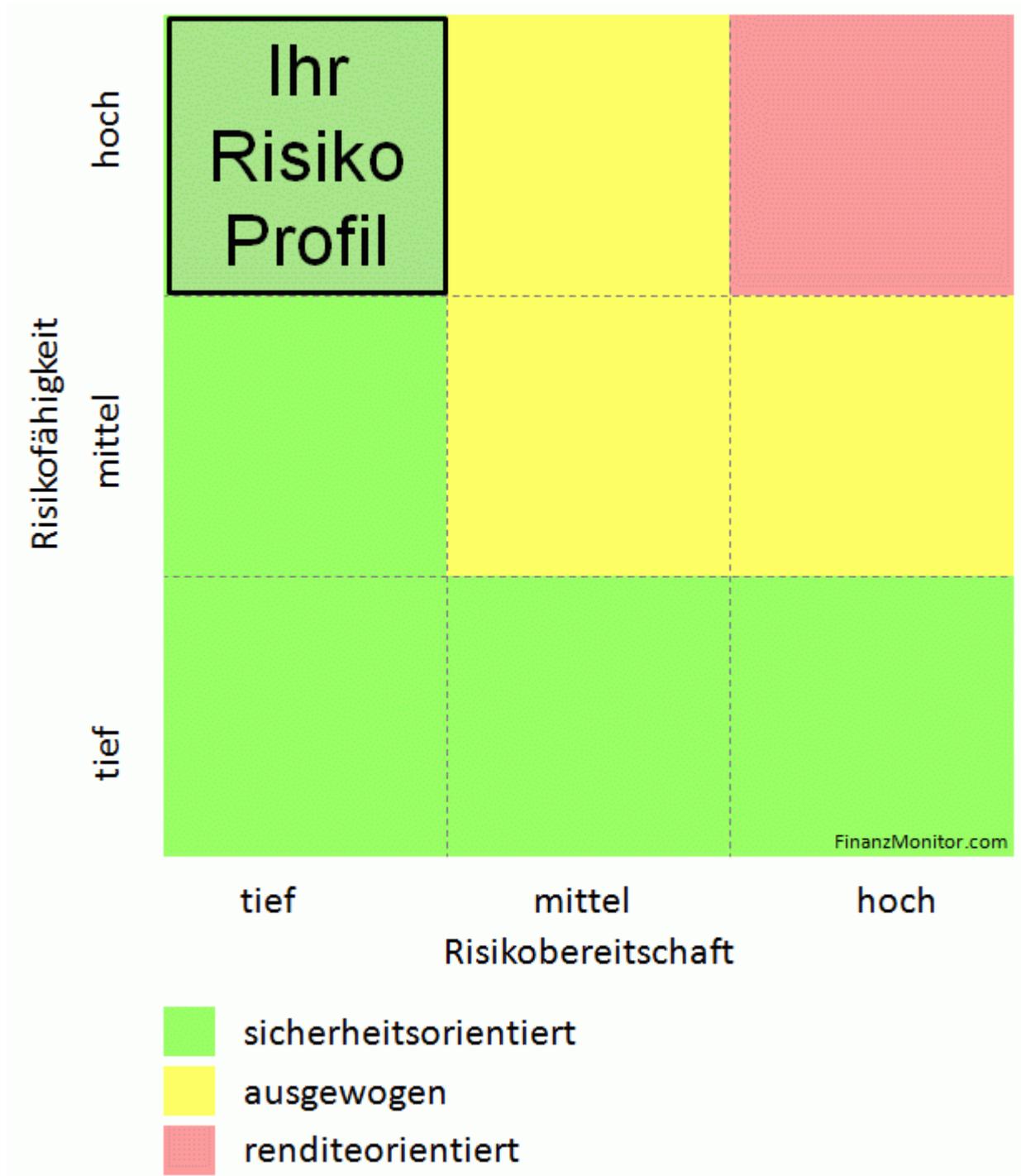
Sie möchten mit Ihrer Geldanlage sowohl ein stabiles Einkommen erzielen als auch von Kurssteigerungen profitieren. Den Fünfer und das Weggli zu erhalten, ist nur schwierig realisierbar. Dieses Ziel spricht dafür, sowohl in Obligationen wie auch in Aktien anzulegen. Sie interessieren sich nicht für die Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Börse. Dies spricht eher dafür, eine risikoarme Strategie zu verfolgen. Der Verlust von einem Fünftel Ihres angelegten Geldbetrages wäre für Sie unannehmbar. Ein solcher Kursrückgang ist jedoch - selbst bei einem gut diversifizierten Portfolio - bei der ausschliesslichen Anlage in Aktien möglich, weswegen Sie höchstens einen Teil Ihres Vermögens in solche Wertpapiere anlegen sollten. Sie haben mit dem Kauf von Aktien schlechte Erfahrungen gesammelt. Dies spricht dafür, nichts oder nur einen geringen Anteil Ihres Vermögens in Aktien anzulegen.

Ihre Risikobereitschaft ist somit **tief**

Auswertung Ihres RISIKOPROFILS:

Ihr Risikoprofil ist der tiefere Wert aus Ihrer Risikofähigkeit und Ihrer Risikobereitschaft und ist somit: **tief**

Grafische Darstellung Ihrer Risikofähigkeit und Risikobereitschaft:



Asset Allocation:

Basierend auf Ihrem Risikoprofil empfehlen wir folgende Aufteilung in Aktien und Obligationen:

Aktien: maximal **20%**

Obligationen: mindestens **80%**

Weitere Informationen finden Sie in unserem Artikel zu den Musterportfolios unter [Wie Geld anlegen: Die Geldanlage Strategie](#).

Anlagevorschläge:

Eine gute Möglichkeit, obige Asset Allocation umzusetzen, sind Fonds. Mit Fonds anstelle von Einzeltiteln können Sie eine hohe Diversifikation Ihres Portfolios erreichen. U.a. kommen dabei folgende Fonds in Frage:

AKTIEN:

Credit Suisse ETF on SLI (Valor: 3176893)

ETF auf den Swiss Leader Index, in dem die grössten vier Titel auf max. 9% beschränkt sind, die restlichen auf max.

4.5%.

db x-trackers Stoxx Europe 600 (Valor: 3614439)

Günstiger ETF-Fonds der Deutschen Bank auf den breit gestreuten Euro Stoxx 600 Index

OLZ Efficient World Equity (Valor: 4841520)

Fonds, der in Aktien aus Industrieländern anlegt (ohne Währungsabsicherung) mit dem Ziel, das Risiko-Rendite-Verhältnis im Vergleich zu einem reinen Weltaktienindex mittel- bis langfristig zu optimieren.

Aberdeen Global - Emerging Markets Equity (Valor: 1291920)

Aktiv gemanagter Fonds, der in Firmen aus Schwellenländern anlegt.

OBLIGATIONEN:

Swisscanto Bond Market Tracker A (Valor: 2706463)

Fonds der Kantonalbanken zur Abbildung des Schweizer Obligationenmarkts, breit in lokale und internationale Schuldner investiert.

Alternativ können Sie auch ein Sparkonto eröffnen (z.B. das E-Depositokonto bei Postfinance) oder Kassenobligationen (z.B. bei der GE Money Bank) erwerben. Obligationen in anderen Währungen als dem Schweizer Franken erzielen einen höheren Zins, weisen jedoch ein Währungsrisiko auf.

Ihre Daten:

Name: Max Muster

Telefon-Nummer:

Möglicher Anlagebetrag: 50000

Hinweise:

Diese Anwendung befindet sich noch in der Entwicklungsphase. Wir freuen uns über Ihre Anregungen und Hinweise an unsere obige E-Mail Adresse.

Bitte beachten Sie zudem, dass diese Analyse automatisch erfolgte. Sie ersetzt nicht das persönliche Gespräch mit einem Experten. Wenn Sie ein persönliches Gespräch mit einem unabhängigen Finanzberater wünschen, in dem ein Fachmann Ihr Risikoprofil im Detail analysiert und Ihnen konkrete Anlagevorschläge unterbreitet, empfehlen wir Ihnen Herrn Michael Frei von OLZ & Partners. Er ist erreichbar per E-Mail (michael.frei@olz.ch) oder per Telefon (044/563 30 82).

Vielen Dank für die Nutzung unserer Webseite,
das Team von FinanzMonitor.com